

# AMT KISDORF

## DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 16.08.2018  
IV 1/st  
Seite 1

### **Nr. 1 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 15.08.2018**

Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 19.30 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Barth, Thorsten

Bürgermeister Thies, Jan

GV Haak, Melanie

Nicht stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Ahrens, Rainer (bis einschl. TOP 3)

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Herr Hohmann, Amt Kisdorf

Stellv. Ausschussmitglieder:

nicht anwesend

Nicht anwesend:

Frau Langholz, Claudia, NGD

Frau Kampf, Sandra (Montessori-Kinderhaus)

Seite 2

Die Mitglieder des Kindertagenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 31.07.2018 auf Mittwoch, den 15.08.2018, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes
02. Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied
03. Wahl der/ des Vorsitzenden
04. Übergabe des Vorsitzes an die/ den neugewählte/n Vorsitzende/n
05. Wahl der/ des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden
06. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
07. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 8 vom 22.02.2018
08. Mitteilungen
  - 8.1 der/ des Vorsitzenden
  - 8.2 der Verwaltung
  - 8.3 der Kita (Träger und Leitung)
09. Fragen der Ausschussmitglieder
10. Änderung der Trägervereinbarung über die Kindertagestätte des Amtes Kisdorf in der Gemeinde Kattendorf  
hier: Kündigungsfrist für auswärtige Kinder
11. Einwohnerfragestunde

### **Sitzungsniederschrift**

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes

Amtsvorsteher Ahrens eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Als ältestes Mitglied wird Bürgermeister Jan Thies (geb. 1967) festgestellt.

**TOP 2:** Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied

Amtsvorsteher Ahrens übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Thies.

**TOP 3:** Wahl der/ des Vorsitzenden

Bürgermeister Thies bittet um Vorschläge für die Wahl der/ des Vorsitzenden.

Bürgermeister Barth schlägt GV Melanie Haak als Vorsitzende vor.

**GV Melanie Haak wird zur Vorsitzenden gewählt.**

**(3:0:0)**

**TOP 4:** Übergabe des Vorsitzes an die neugewählte Vorsitzende

Bürgermeister Thies übergibt den Vorsitz an die neue Vorsitzende Melanie Haak.

**TOP 5:** Wahl der/ des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende bittet um Vorschläge für die Wahl der/ des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden.

Seite 3

Vorsitzende Haak schlägt Bürgermeister Thies als 1. stellvertretenden Vorsitzenden vor.

**Bürgermeister Thies wird zum 1. stellv. Vorsitzenden gewählt. (3:0:0)**

Vorsitzende Haak schlägt Bürgermeister Barth als 2. stellvertretenden Vorsitzenden vor.

**Bürgermeister Barth wird zum 2. stellv. Vorsitzenden gewählt. (3:0:0)**

### **TOP 6:** Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Keine Verpflichtung erforderlich

### **TOP 7:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 8 vom 22.02.2018

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 8 vom 22.02.2018 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

### **TOP 8:** Mitteilungen

#### *8.1 der Vorsitzenden*

- Vorsitzende Haak dankt für das Vertrauen und hofft auf gute Zusammenarbeit

#### *8.2 der Verwaltung*

- Die neue Sachbearbeiterin hat das Amt Kisdorf zum 30.06.2018 verlassen und war seit der Stellenübernahme überwiegend arbeitsunfähig abwesend; Neubesetzungsverfahren abgeschlossen; Neubesetzung erfolgt zum 01.10.2018
- Der Jahresabschluss 2017 seitens der NGD ergab einen Betriebskostenüberschuss in Höhe von 64.355,690 €. Der Ertrag ist im Produkt gebucht und wirkt sich entsprechend günstig im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten dann auf die Abrechnung der Kindergartenumlage positiv aus.
- Die Gemeinde Kisdorf überlegt derzeit, die Erweiterung der Kita Sonnenschein um eine Waldgruppe bzw. eine naturbezogene Gruppe; Einrichtung soll auf Kisdorfer Gemeindegebiet erfolgen
- Alle Kita-Einrichtungen im Amtsgebiet sind auf Sicht derzeit voll belegt und auch in der Tagespflege gibt es kaum noch freie Plätze; aus Sicht der Verwaltung besteht insgesamt Handlungsbedarf der Gemeinden, um den Anspruch auf Betreuung erfüllen zu können
- Kein neuer Sachstand zur Gesetzgebung Waldkindergärten und Bauwagen

#### *8.3 der Kita (Träger und Leitung)*

- Frau Asmussen berichtet über eine 100%ige bis 110%ige Auslastung aller Gruppen
- Handlungsbedarf zur Schaffung weiterer Plätze besteht dennoch nicht für die beiden Gemeinden, sondern in der Gemeinde Kisdorf. Die aktuelle Belegung ergibt sich aus der Anlage.

### **TOP 9:** Fragen der Ausschussmitglieder

- Bürgermeister Barth: Fragt nach Ansprechpartner der Verwaltung bis zum 01.10.2018
- Bürgermeister Barth: Fragt nach Aufnahmestopp für das laufende Kindergartenjahr und dem Stand der Warteliste im Hinblick auf Kinder aus Kattendorf
- Bürgermeister Thies: Fragt nach der Belegung der Waldgruppe und dem Anteil der Kinder aus der Gemeinde Kisdorf
- Bürgermeister Barth: Fragt nach der Reihenfolge der Platzvergabe

Seite 4

**TOP 10:** Änderung der Trägervereinbarung über die Kindertagesstätte des Amtes Kisdorf  
in der Gemeinde Kattendorf  
hier: Kündigungsfrist für auswärtige Kinder

Gemäß § 3 Abs. 2, Satz 3 der Trägervereinbarung vom 14.12.2009 zwischen dem Amt Kisdorf und der Norddeutschen Gesellschaft für Diakonie e. V. (NGD), zuletzt geändert durch die 1. Änderung vom 18.12.2014, hat die NGD die Betreuungsverträge mit den Personensorgeberechtigten der auswärtigen Kinder mit einer Frist von 3 Monaten zu kündigen, soweit durch aufgenommene Kinder aus anderen Gemeinden für berechnete Kinder aus den Gemeinden Kattendorf und Winsen Platzengpässe entstehen. Aus der Gemeinde Kattendorf besteht der Wunsch, dass hier in der Ausschusssitzung über eine Vertragsänderung gesprochen und ggf. dann auch beschlossen wird.

Die Ausschusssmitglieder besprechen zusammen mit der Verwaltung und der Kindergartenleitung die Argumente für und gegen die bestehende Kündigungsfrist und berücksichtigen dabei insbesondere soziale Aspekte, Bindung von Familien an die Einrichtung, Bereithaltung von Plätzen für Kinder aus Kattendorf und Winsen, fiskalische Auswirkungen auf die Gemeindehaushalte, Erfordernis der externen Platzvergabe. Dabei wird auch die Alternative erwogen, die bisherige Kündigungsregelung in der Trägervereinbarung durch einen Zustimmungsvorbehalt für die Aufnahme von externen Kindern zu ersetzen. Im Ergebnis der Aussprache sprechen sich die Ausschusssmitglieder für eine Änderung der Kündigungsfrist in der Trägervereinbarung aus, so dass externen Kindern künftig mit einer Frist von 4 Wochen erst zum Ende des Kindergartenjahres gekündigt werden kann.

**Der Kindertagenausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Änderung der Trägervereinbarung über die Kindertagesstätte des Amtes Kisdorf in der Gemeinde Kattendorf in § 3 Abs. 2 Satz 3 dahingehend, dass die Frist von 3 Monaten durch eine Frist mit 4 Wochen zum Ende des Kindergartenjahres (31.07.) ersetzt wird. (3:0:0)**

**TOP 11:** Einwohnerfragestunde

- |  |   |
|--|---|
| GV Kowitz, Stukenborn<br>(Kreistagsabgeordneter) | Fragt, ob die Betriebskostenförderung des Landes Schleswig-Holstein und des Kreises Segeberg auch für diese Einrichtung gilt  |
| GV Kowitz, Stukenborn<br>(Kreistagsabgeordneter) | Fragt nach der Zufriedenheit mit der baulichen Situation der Einrichtung  |
| WB Rudolph, Kisdorf<br>(MtgI. im AJuSoKuSpo 03)  | Fragt, warum im Kindertagenausschuss nur Mitglieder aus den Gemeinden Kattendorf und Winsen vertreten sind und den Zuständigkeiten in der Trägerschaft für die übrigen Gemeinden im Amt Kisdorf |

Gez.: Wittkowski

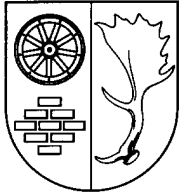
Protokollführer

Vorsitzende

**Anlage zu TOP 8.3:**

**Belegung Montessori-Kinderhaus August 2018 - Juli 2019**

Gruppe	Betreuungszeit	Anzahl Kinder	Anmeldungen ( Orts-und Einrichtungsübergreifend)			
			2014	2015	2016	2017
Elementar	8.00 - 13.00 Uhr	6	Anzahl Kinder			
	8.00 - 14.00 Uhr	4	9			
	8.00 - 16.00 Uhr	7	10			
	7.00 -13.00 Uhr	3	15			davon 2 Kattendorfer Kinder
	7.00 -14.00 Uhr	0	22			davon 1 Kattendorfer Kind
	7.00 - 16.00 Uhr	4	14			davon 2 Kattendorfer Kinder
U3-Krippe	8.00 - 13.00 Uhr	2				
	8.00 - 14.00 Uhr	2				
	8.00 - 16.00 Uhr	4				
	7.00 - 13.00 Uhr	0				
	7.00 - 14.00 Uhr	0				
	7.00 - 16.00 Uhr	2				
Waldkindergarten	8.00 - 13.00 Uhr	16	Schulanfänger August 2019: 8			
<b>Belegung gesamt</b>		<b>50</b>				
davon auswärtige		29				
Ausblick auf August 2019:		Freie Plätze: 4				
		Wechsel aus der Krippe: 5				
			Belegung durch Fremdgemeinden			
			Kisdorf	Winsen	Kaltenk.	Henst.-Ulzbg. Sieversh.
Elementarg.		6	1	2	2	
Krippengr.		2		1		
Waldgr.		10	1	3		1
<b>gesamt</b>		<b>18</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>



# AMT KISDORF

## DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 03.12.2018  
IV 1/ha  
Seite 6

### **Nr. 2 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 20.11.2018**

Beginn: 18.32 Uhr, Ende: 19.32 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)  
Bürgermeister Barth, Thorsten  
Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine (Leiterin des Montessori-Kinderhauses)  
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Seite 7

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 06.11.2018 auf Dienstag, den 20.11.2018, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 1 vom 15.08.2018
03. Mitteilungen
  - 3.1 der Vorsitzenden
  - 3.2 der Verwaltung
  - 3.3 der Kita (Träger und Leitung)
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/ Winsen für das Jahr 2019
06. Einwohnerfragestunde

### **Sitzungsniederschrift**

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 1 vom 15.08.2018

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 1 vom 15.08.2018 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

**TOP 3:** Mitteilungen

*3.1 der Vorsitzenden*

Keine Mitteilungen.

*3.2 der Verwaltung*

- Gesetzesänderung Landeswaldgesetz und Erlass zum Waldabstand zur Erleichterungen von Waldkindergärten und Naturgruppen geändert.
- Sachstand Bauwagen: Anfrage bei der Forstverwaltung zur Verlängerung der bisherigen Duldung gestellt als Vorbereitung zur Bauantragstellung, weitere Vorklärunen zum Bauantrag sind in Arbeit.
- Amtsausschuss hat noch nicht getagt, insofern steht der Beschluss zur Änderung der Trägervereinbarung und die nachfolgende Umsetzung noch aus. Auf der Beiratssitzung des Kindergartens wurden diese Anpassungen aber bereits vorgestellt und entsprechend umgesetzt.
- Die Gemeinde Kisdorf bereitet derzeit die Erweiterung des gemeindlichen Kindergarten, u.a. um eine neue Naturspielgruppe, vor

*3.3 der Kita (Träger und Leitung)*

Frau Asmussen berichtet über folgende Punkte:

- Erläuterung des Naturspielgruppenkonzepts für die Gemeinde Kisdorf und die als gering anzusehenden Auswirkungen auf die Waldgruppe des Montessori-Hauses.
- Spende einer Kaltenkirchener Elektronikfirma über 1.000,00 € für das Montessori-Haus, vorgesehen für Qualitätsentwicklung.
- Das Montessori-Haus beteiligt sich als Pilotkindergarten für das Montessori-Gütesiegel.
- Im Hinblick auf das Kita-Sofortprogramm des Landes Schleswig-Holstein bereitet der Kindergarten Ideen vor, bisher wünschenswert
  - a) Erweiterung um einen Wickel-Waschraum,
  - b) Abstellmöglichkeiten für Kinderwagen und
  - c) Maßnahmen zum Sonnenschutz.

Seite 8

**TOP 4:** Fragen der Ausschussmitglieder

Bürgermeister Barth: Fragt nach

- Standort Bauwagen
- Grundstücksabgrenzung zum „Rauhen Haus“.

Bürgermeister Thies: Fragt nach

- Einschätzung zur Naturspielgruppe und zum eigenen Bedarf für den Waldkindergarten.

**TOP 5:** Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/ Winsen für das Jahr 2019

Den Mitgliedern des Kindertagenausschusses liegt ein Entwurf des doppelten Produktplanes 2019 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/ Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor. Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in einem Bürgermeistergespräch und in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

**Der Kindertagenausschuss beschließt den vorliegenden Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/ Winsen des Amtes Kisdorf für das Jahr 2019. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, den Haushalt für den Bereich Kindergarten Kattendorf/ Winsen in die Haushaltssatzung mit aufzunehmen. Die Umlagen sind entsprechend vorläufig festgesetzt und am Jahresende kostendeckend zu erheben.**

**(3:0:0)**

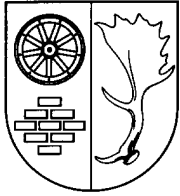
**TOP 6:** Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Protokollführer

Vorsitzende





# AMT KISDORF

## DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 19.12.2019  
IV 1/sc  
Seite 9

### **Nr. 3 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 18.12.2019**

Beginn: 16.00 Uhr, Ende: 17.10 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)  
Bürgermeister Barth, Thorsten  
Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Frau Asmussen, Sabine, Leiterin des Montessori-Kinderhauses  
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer  
Herr Hohmann, Amt Kisdorf

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 09.12.2019 auf Mittwoch, den 18.12.2019, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 2 vom 20.11.2018
03. Mitteilungen
  - a. der/des Vorsitzenden
  - b. der Verwaltung
  - c. der KiTa (Träger und Leitung)
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf / Winsen für das Jahr 2020
06. Auslastungssituation im Montessori-Kinderhaus und eventueller Handlungsbedarf  
hier: Prüfungsauftrag aus dem Jugend- Sozial- und Sportausschuss der Gemeinde Kattendorf
07. Standort Bauwagen für die Waldgruppe  
hier: Austausch zum aktuellen Gesprächsstand, ggf. Beschluss
08. Einwohnerfragestunde

### **Sitzungsniederschrift**

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 2 vom 20.11.2018

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 2 vom 20.11.2018 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

**TOP 3:** Mitteilungen

*a. der Vorsitzenden*  
Keine Mitteilungen.

*b. der Verwaltung*

- Änderung der Trägervereinbarung wurde gemäß Beschluss der letzten Sitzung umgesetzt.
- Erneut Sachbearbeiterwechsel in der Amtsverwaltung, Neubesetzung der Stelle erst zum 01.02.2020 möglich (Ergebnis des Stellenbesetzungsverfahrens).
- Bericht zur Kita-Reform.

*c. der KiTa (Träger und Leitung)*

Frau Asmussen stellt die Neuanmeldung für 2020 vor. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

**TOP 4:** Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

**TOP 5:** Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf / Winsen für das Jahr 2020

Den Mitgliedern des Kindergartenausschusses liegt ein Entwurf des doppelten Produktplanes 2020 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor (Anlage zur Einladung). Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in einem Bürgermeistergespräch und in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

Der Betriebskostenzuschnitt berücksichtigt noch nicht alle Auswirkungen der vom Gesetzgeber angestrebten Reform des Kindertagesstättenrechts. Diese Auswirkungen sind finanziell derzeit noch nicht absehbar und können daher ggf. nur über einen Nachtragshaushalt abgebildet werden.

**Der Kindergartenausschuss beschließt, den vorliegenden Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen des Amtes Kisdorf für das Jahr 2020. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, den Haushalt für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen in die Haushaltssatzung mit aufzunehmen. Die Umlagen sind entsprechend vorläufig festgesetzt und am Jahresende kostendeckend zu erheben.**

(3:0:0)

**TOP 6:** Auslastungssituation im Montessori-Kinderhaus und eventueller Handlungsbedarf hier: Prüfungsauftrag aus dem Jugend- Sozial- und Sportausschuss der Gemeinde Kattendorf

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss der Gemeinde Kattendorf hat sich in seiner Sitzung am 24.10.2019 mit der Belegungsentwicklung im Montessori-Kinderhaus befasst und über eine Erweiterung bzw. einen Neubau diskutiert. Im Ergebnis bittet der Ausschuss das Amt Kisdorf um eine entsprechende Prüfung sowie um die Prüfung einer baulichen Zwischenlösung (z. B. kleines Theater, Container etc). Der betreffende Protokollauszug liegt dem Kindergartenausschuss vor (Anlage zur Einladung).

Frau Haak führt in das Thema ein und erläutert den Beschluss der Gemeinde Kattendorf.

Herr Hohmann stellt die aktuelle Belegungssituation und die Herkunftsgemeinden vor und informiert über die Situation in den Kindertagesstätten in Struvenhütten und in Wakendorf II. Die betreffenden Zahlen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt. Für die Einrichtungen in Sievershütten und Kisdorf entfällt diese Aufstellung, da diese Einrichtungen ausgelastet sind und derzeit erweitert werden. Weiterhin stellt Herr Hohmann die Zahlen der durchgeführten Bedarfsplanung vor.

Aus Sicht der Verwaltung ergibt sich unter Herausrechnung der externen Kinder auch unter Berücksichtigung der Kooperationsvereinbarung aller Gemeinden im Amt Kisdorf derzeit kein akuter Handlungsbedarf. Der bauliche Anpassungsbedarf aufgrund der Kita-Reform kann derzeit noch nicht eingeschätzt werden. Der Kindergartenausschuss beschäftigt sich mit dieser Situation, Fragen werden beantwortet.

**Das Amt wird gebeten zu prüfen, ob und wie sich die Kita-Reform auf das Kindergartengebäude auswirkt und ob insofern baulicher Anpassungsbedarf besteht.**

(3:0:0)

**TOP 7:** Standort Bauwagen für die Waldgruppe hier: Austausch zum aktuellen Gesprächsstand, ggf. Beschluss

Der Standort des Bauwagens beschäftigt den Kindergartenausschuss und die Verwaltung bereits seit vielen Jahren, da der jetzige Standort baurechtlich nicht abgesichert ist, sondern lediglich von allen Seiten geduldet wird. Alternative Standortmöglichkeiten waren immer wieder mal Gegenstand von Gesprächen zwischen allen Beteiligten und wurden dann im Ergebnis wieder verworfen, da sich eine Erhaltungsmöglichkeit am jetzigen Standort in Gesprächen mit der Landesforstverwaltung und eine Änderung des Baurechts zugunsten von Waldkindergärten abgezeichnet hatte. Insofern hatte die Verwaltung zuletzt den Auftrag erhalten, für den bestehenden Standort das Baugenehmigungsverfahren durchzuführen. Für den Bauantrag ist jedoch eine umweltrechtliche Verträglichkeitsprüfung im Hinblick auf das bestehende EU-Schutzgebiet erforderlich. Dieser Auftrag verursacht Kosten und wurde bisher durch die Verwaltung nicht ausgelöst, da von den Ausschussmitgliedern erneut ein Alternativstandort in Winsen ins Gespräch gebracht worden ist, und der Bürgermeister der Gemeinde Winsen hier zunächst weitere Abstimmungsgespräche mit dem Eigentümer führen wollte.

Bürgermeister Thies berichtet zu folgenden Punkten:

- Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde Kisdorf erfolgt, dieser signalisiert keine Bereitschaft, die Waldgruppe in die gemeindliche Zuständigkeit der Gemeinde Kisdorf zu übernehmen.
- Der jetzige Eigentümer der ehemaligen „Waldklause“ würde der Aufstellung des Bauwagens auf dem rückwärtigen Parkplatz zustimmen, die Nachbarn haben aber deutliche Bedenken geäußert. Weitere deutliche Bedenken kamen aus der Einwohnerschaft der Gemeinde Winsen.

Seite 12

- Aus Sicht der Gemeinde Winsen können die Probleme und Bedenken ausgeräumt werden und die Gemeinde wäre bereit das auszuhalten.

Der Kindertagenausschuss erläutert zusammen mit der Kita-Leitung die Vor- und Nachteile für den jetzigen und alternativen Standort des Bauwagens, ebenso wie zur Notwendigkeit der Waldgruppe. Zur Steigerung der Attraktivität und zur Gewährleistung einer besseren Betreuung wird dabei auch die Ausweitung des Betreuungsumfanges bis 14.00 Uhr vorgeschlagen.

**Der Kindertagenausschuss favorisiert weiterhin den jetzigen Standort und bittet das Amt die erforderlichen Gutachten einzuholen und ggfs. den Bauantrag zu stellen.**

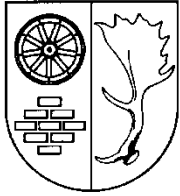
**(3:0:0)**

**TOP 8:** Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Gez.: Protokollführer

Vorsitzende



# AMT KISDORF

## DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 09.09.2020  
IV 1/pa  
Seite 13

### **Nr. 4 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 09.09.2020**

Beginn: 09.00 Uhr, Ende: 09.35 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)  
Bürgermeister Barth, Thorsten  
Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Frau Kampf, Montessori-Kinderhaus  
Frau Danger, KiTa-Leitung  
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Seite 14

Die Mitglieder des Kindertagenausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 27.08.2020 auf Mittwoch, den 09.09.2020, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden per Aushang bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 18.12.2019
03. Mitteilungen
  - a. der/des Vorsitzenden
  - b. der Verwaltung
  - c. der KiTa (Träger und Leitung)
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Festlegung der Betreuungszeit im Montessori-Kinderhaus
06. Eventueller Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus  
hier: Kooperation mit der Gemeinde Kisdorf und weiteres Vorgehen
07. Einwohnerfragestunde

## **Sitzungsniederschrift**

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 18.12.2019

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 3 vom 18.12.2019 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

**TOP 3:** Mitteilungen

*a. der Vorsitzenden*

Keine Mitteilungen.

*b. der Verwaltung*

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf, berichtet über folgende Punkte:

- Sachbearbeitung Schule, Kita, Sport in der Amtsverwaltung seit 01.02.2020 mit Frau Kassebaum wieder besetzt.
- Gemeinsamer Austausch zwischen Amtsverwaltung und den Gemeinden im Amt Kisdorf zur aktuellen Belegung, zur Schaffung von Platzreserven und zu Ausbaurfordernissen am 23.01.2020 und am 05.03.2020 durchgeführt.
- Gruppe Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie (NGD): Rückzahlung Betriebskostenzuschuss 2019 nach Abschluss Wirtschaftsjahr 2019 ans Amt = 63.698,27 €.
- Aussetzung der Elternbeiträge für 3 Monate Corona-bedingt erfolgt, aus dem Amtshaushalt verauslagt, Kostenerstattungsantrag beim Land Schleswig-Holstein ist in gleicher Höhe gestellt.
- Sachstandsbericht zur Kita-Reform.
- Neues kurzfristiges Förderprogramm des Bundes zur Schaffung von Kita-Plätzen für den Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2021 (Baubeginn) in Vorbereitung, die Förderrichtlinie soll Ende September 2020 vorliegen, das Land Schleswig-Holstein hat sein Investitionsprogramm aufgestockt und um zwei Jahre bis 31.12.2024 verlängert. Die Verteilung erfolgt auf Kreiskontingente, entsprechend werden die Fördermittel vom Kreis verwaltet und mit den Bedarfspänen abgeglichen.
- Landesforstverwaltung hat der NGD den Abschluss einer dauerhaften Nutzungsvereinbarung für den Bauwagen der Waldgruppe in Aussicht gestellt, aktuell werden von der Amtsverwaltung Angebote für das zu erstellende Umweltverträglichkeitsgutachten als Grundlage für den Bauantrag eingeholt (gemäß Beschluss vom 18.12.2019).

Seite 15

*c. der KiTa (Träger und Leitung)*

Frau Danger, KiTa-Leitung, berichtet zu folgenden Punkten:

- Waldgruppe: Bericht über die Abstimmungsergebnisse mit der Landesforstverwaltung.
- KitaPortal: Die Einrichtung ist vollständig eingepflegt, die Arbeit mit dem Portal ist aufgenommen.
- Montessori-Kinderhaus: Bericht über personelle Veränderungen.
- Gruppenstruktur: Bericht über den Stand der Umstellungsarbeiten in Hinblick auf TOP 5 der Tagesordnung.

**TOP 4:** Fragen der Ausschussmitglieder

Frau Haak:

- fragt nach der Gruppenzuordnung der personellen Veränderungen.

Bürgermeister Thies:

- fragt zu den Auswirkungen der Absprache mit der Landesforstverwaltung auf den Betrieb der Waldgruppe.
- fragt zu dem KitaPortal Schleswig-Holstein.

**TOP 5:** Festlegung der Betreuungszeit im Montessori-Kinderhaus

Für das Kindergartenjahr 2020/2021 wurde im Hinblick auf die Kita-Reform zum 01.08.2020 und zum 01.01.2021 die Gruppenstruktur im Montessori-Kinderhaus überprüft und eine Bedarfsabfrage durchgeführt. Die Ergebnisse wurden zwischen dem Träger und den Gemeinden in einem Vorbereitungsgespräch und im Kindergartenbeirat besprochen. Dabei wurde gemeinsam entschieden, dass unter Berücksichtigung des Regelgruppenkatalogs (§§ 17 und 25 Kindertagesförderungsgesetz – KiTaG (neu)) und des Bedarfes eine 8-Stunden-Regelgruppe die beste Möglichkeit darstellt, einerseits den Bedarf zu decken und andererseits den neuen Standardqualitätsanforderungen gerecht zu werden, ohne die staatliche Förderung zu gefährden. Diesem Beschluss lag zugleich die Annahme zugrunde, dass Gruppen nur dann eingerichtet werden können, wenn der Bedarf die im Gesetz genannte Gruppengröße von 10 Kindern nahezu erreicht. Die zudem möglichen flexiblen Randzeitenangebote sind gesetzlich auf 5 Stunden in der Woche begrenzt und waren daher nicht geeignet, den Gesamtbedarf bei einer geringeren Stundenzahl in der Regelgruppe abzudecken.

Diese Regelung wird jedoch nicht den Eltern gerecht, die einen geringeren Betreuungsumfang benötigen und wünschen. Entsprechende Beschwerden beim Träger, beim Landtag, beim Sozialministerium Schleswig-Holstein und beim Kreis Segeberg waren die Folge. Wie sich durch Gespräche mit dem Kreis und dem Sozialministerium und ergänzende Stellungnahmen herausgestellt hat, ist die in § 25 KiTaG (neu) genannte Gruppengröße eine Obergrenze, d.h. Gruppen können auch eingerichtet werden, wenn der Bedarf tatsächlich geringer ist, die daraus entstehenden Leerplätze sind dennoch Bestandteil der Gruppenförderung, ebenso ist es unschädlich innerhalb einer Gruppe durch die Einzelverträge abweichende Betreuungszeiten zu vereinbaren, auch diese Leerstunden sind Bestandteil der Gruppenförderung. Lediglich die betreffenden Elternanteile entfallen dann im Finanzierungssystem (eher geringfügige Auswirkung). Zudem wurde im Nachgang zum Bürgermeistergespräch und zur Beiratssitzung das Gesetz erneut geändert und neben dem flexiblen Randzeitangebot die Möglichkeit von Ergänzungs- und Randzeitengruppen neu eingeführt, für die dann ebenfalls die Gruppenfördersätze gelten.

Vor diesem Hintergrund fand am 26.08.2020 ein weiteres Gespräch zwischen Träger und den Gemeinden statt, um das festgelegte Gruppenmodell im Lichte der neuen Erkenntnisse zu hinterfragen und unter Einbeziehung der neuen Ergänzungs- und Randzeitengruppenmöglichkeit eine andere und bessere Lösung zu finden, die noch besser auf den Bedarf abgestimmt ist, aber auch den pädagogischen Empfehlungen der Kindergartenleitung gerecht wird. Das Ergebnis ist eine Kombination aus einem flexiblen Randzeitenangebot am Morgen, einer 6-Stunden-Regelgruppe und einer Ergänzungs- und Randzeiten-Gruppe am Nachmittag. Innerhalb der 6-Stunden-Regelgruppe soll im pädagogischen und betrieblichen Interesse jedoch keine abweichenden Zeiten im Einzelfall vereinbart werden. Es wurde vereinbart, mit dieser Regelung nicht bis zur nächsten Beiratssitzung im Oktober zu warten, sondern hierzu einen gemeindlichen Beschluss im Kindertagesausschuss zu fassen und die Veränderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt innerhalb des Kita-Jahres umzusetzen.

Bis zur oder in der Sitzung muss das genaue Umsetzungsdatum noch mit dem Träger abgestimmt werden.

**In Abänderung des vom Kindergartenbeirat beschlossenen Gruppenkonzeptes für das Kita-Jahr 2020/2021 beschließt der Kindertagenausschuss, dass mit Wirkung ab dem 01.11.2020 folgendes Betreuungsangebot im Montessori-Kinderhaus vorgehalten werden soll:**

- Krippe U3: eine 7-Stunden-Regelgruppe (35 Wochenstunden)
- Elementar Ü3: eine 6-Stunden-Regelgruppe (30 Wochenstunden)
- Elementar-Waldgruppe Ü3: eine 5-Stunden-Regelgruppe (25 Wochenstunden)
- Krippe U3 Flexibles Randzeitenangebot (Frühstunde) mit 5 Wochenstunden
- Elementar Ü3 Flexibles Randzeitenangebot (Frühstunde) mit 5 Wochenstunden
- Krippe U3: eine 1-Stunden-Ergänzungs-/Randzeitengruppe Nachmittag (5 Wochenstunden)
- Elementar Ü3: eine 2-Stunden-Ergänzungs-/Randzeitengruppe Nachmittag (10 Wochenstunden)

**Für die 6-Stunden-Regelgruppe Ü3 wird festgelegt, dass ein geringerer Betreuungsumfang im Einzelfall aus pädagogischen und betrieblichen Gründen nicht vereinbart werden soll.**

**(3:0:0)**

**TOP 6:** Eventueller Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus hier: Kooperation mit der Gemeinde Kisdorf und weiteres Vorgehen

Der Kindertagenausschuss hat der 3. Sitzung am 08.12.2019 unter TOP 6 die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt, ob und wie sich die Kita-Reform auf das Kindertagengebäude auswirkt und ob insofern baulicher Anpassungsbedarf besteht.

Die überschlägige Prüfung hat ergeben, dass eine Erweiterung am derzeitigen Standort aufgrund des erheblichen Platzbedarfs sehr problematisch wird. Unter Berücksichtigung der gestiegenen Anforderungen hinsichtlich des erhöhten Betreuungsbedarfs und der neuen Regelungen aufgrund der Kita-Reform zum überwiegend 01.01.2021 erscheint im Rahmen der dann geltenden Übergangsregelungen die Planung und der Neubau einer Kindertageseinrichtung eine sinnvolle und überlegenswerte Möglichkeit zu sein.

Im Rahmen eines Gespräches zwischen den Bürgermeistern der Gemeinden Kattendorf, Kisdorf und Winsen wurde über eine mögliche Kooperation bei dem Bau einer neuen Kindertageseinrichtung diskutiert, da auch in der Gemeinde Kisdorf ein entsprechender Bedarf besteht. Das Grundstück hinter dem Sportgelände in Kattendorf würde sich für einen möglichen Neubau anbieten. Es wurde vereinbart, dass in den Fachausschüssen der 3 Gemeinden über eine Kooperation beraten und entsprechende Grundsatzempfehlungen an die verantwortlichen Beschlussgremien abgegeben werden sollen, bevor die Gemeinde Kattendorf mit einer Bauleitplanung beginnt und mit der eigentlichen Planung begonnen wird. Der Gesprächsvermerk ist der Einladung als Anlage beigefügt.

Aus den drei Gemeinden liegen bisher (Stand 27.08.2020) folgende Rückmeldungen vor:

Gemeinde Kattendorf: noch kein Ergebnis (Protokoll) vorliegend. Frau Haak berichtet über die Zustimmung aus der Gemeinde Kattendorf.

Gemeinde Kisdorf: Beschluss des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport in der 19. Sitzung am 17.08.2020 gefasst, im Ergebnis ist der Kisdorfer Bedarf derzeit gedeckt und der Bürgermeister wird gebeten, keine Gespräche und Verhandlungen mit dem Amt bzw. den Gemeinden Kattendorf und Winsen zu führen.

Gemeinde Winsen: Noch keine Sitzung eingeladen. Herr Bürgermeister Thies berichtet über den Diskussionsstand in der Gemeinde Winsen; signalisiert Zustimmung zur Anschubung einer Planung, jedoch noch nicht zu konkreten Maßnahmen.

Nach grober Schätzung der Amtsverwaltung (Fachbereich Zentrale Dienste und Bauen) wäre bei einem Ersatzneubau mit Investitionskosten von ganz grob 4 Mio. Euro ohne Grundstück und ohne Bauleitplanung zu rechnen. Gebäude im Massivbau werden über 80 Jahre abgeschrieben, das ergibt einen jährlichen Abschreibungsaufwand von rund 50.000,00 € zzgl. Zinsaufwand bei einer Fremdfinanzierung und Aufwand für den laufenden Betrieb. Dem gegenüber stehen dann entsprechend anzupassende Mieterträge und die neue Kita-Finanzierung und ggf. auch aufzulösende Verkaufserlöse der Alt-Kita. Ob und in welcher Größenordnung sich erhebliche Auswirkungen auf die Kindertagenumlage selbst ergeben, ist daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschätzbar.



- a) Der Kindergartenausschuss begrüßt zwar eine Kooperation zwischen dem Amt Kisdorf für die Gemeinden Kattendorf und Winsen und der Gemeinde Kisdorf zum Neubau einer Kindertageseinrichtung in der beschriebenen Form, mit der erfolgten Ablehnung seitens der Gemeinde Kisdorf ist diese jedoch nicht möglich.
- b) Der Kindergartenausschuss erkennt auch ohne eine Beteiligung seitens der Gemeinde Kisdorf einen Neubaubedarf für den Bedarf der Gemeinden Kattendorf und Winsen und befürwortet den Beginn eines Planungsprozesses.
- c) Die Ausschussvorsitzende wird gebeten, sich bei der Gemeinde Kattendorf für die Einleitung der erforderlichen Bauleitplanung einzusetzen. Die Verwaltung wird gebeten, überschlägige Kosten zu ermitteln.

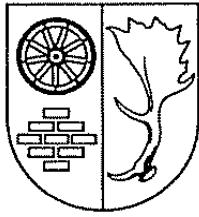
(3:0:0)

**TOP 7:** Einwohnerfragestunde

- Belegung der Kita mit Herkunftsgemeinden.

Gez.: Protokollführer

Vorsitzende



# AMT KISDORF

-Die Amtsdirektorin-

Amt Kisdorf·Winsener·Str. 2·24568 Kattendorf

Kattendorf, den 01.03.2021  
IV 1/moe  
Seite 18

## **Nr. 5 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 25.02.2021**

Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 19.50 Uhr, Kattendorf, Amtsverwaltung, Sitzungszimmer (Raum 17)

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)  
Bürgermeister Barth, Thorsten  
GV Jagla, Jana für Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer  
Frau Soukup, Gleichstellungsbeauftragte

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 15.02.2021, auf Donnerstag, den 25.02.2021, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 8 KiTa-Reform, hier: Neufassung der Träger- und Finanzierungsvereinbarung ab 01.01.2021, wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

**(3:0:0)**

Seite 19

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 09.09.2020
03. Mitteilungen
  - a) der/des Vorsitzenden
  - b) der Verwaltung
  - c) der KiTa (Träger und Leitung)
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Eventueller Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus hier: Sachstandsbericht
06. Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2021
07. Einwohnerfragestunde
08. KiTa-Reform  
hier: Neufassung der Träger- und Finanzierungsvereinbarung ab 01.01.2021 - **nichtöffentlich**

## **Sitzungsniederschrift**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 2:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 4 vom 09.09.2020

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 4 vom 09.09.2020 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24 a AO ausgefertigt.

#### **TOP 3:** Mitteilungen

a) der Vorsitzenden

- Grüße von Frau Danger und von Frau Sikora, beide haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt, Grund: Coronafall und damit Quarantäne für Frau Danger in der KiTa „Sonnenschein“ in Kisdorf. Frau Sikora soll gemeinsam mit Frau Danger dem Ausschuss vorgestellt werden.
- Auslastung der KiTa aktuell sehr gut, freiwerdende Plätze werden durch Nachrücker aus Kattendorf nachbesetzt, Gruppenstruktur muss für das nächste Kindergartenjahr nicht angepasst werden.
- Der Kattendorfer Bedarf an Plätzen in der KiTa ist gestiegen.
- Zwei neue Erzieherinnen in der Einrichtung.
- Durchführung einer Elternumfrage, Punkte wurden von der Kindergartenleitung aufgegriffen, Zufriedenheit der Eltern.
- Corona-Rahmenbedingungen sind zur Zufriedenheit der Kinder und der Eltern durch die Einrichtung bestmöglich gelöst.

b) der Verwaltung

- Corona-bedingte Erstattung und Übernahme der Elternbeiträge für Januar 2021 durch das Land SH- (gilt leider nicht für das Angebot der Betreuten Grundschule Kisdorf e.V.), Abwicklung über Amtsverwaltung.
- Waldgruppe Bauwagen: Verwaltung hat an die Erstellung / Abgabe des Naturschutzgutachtens für die Bauantragstellung erinnert, soll jetzt zeitnah vorliegen.

c) der KiTa (Träger und Leitung)

Keine Mitteilungen.

#### **TOP 4:** Fragen der Ausschussmitglieder

- Frau Soukup fragt nach der aktuellen Pflege der Außenanlagen; Frau Haak antwortet, dass diese grundsätzlich von dem Träger, den Mitarbeitern der Einrichtung und teilweise den Eltern und Gruppen wahrgenommen wird. Auf Grund der Corona-Situation konnte dies nicht wie geplant stattfinden.
- Frau Haak fragt nach dem Zustand eines Baumes an der Grundstücksgrenze zur Straße, in Abstimmung mit Bürgermeister Barth wird sie auf die Verwaltung zugehen und eine Überprüfung veranlassen.

#### **TOP 5:** Eventueller Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus hier: Sachstandsbericht

Der Kindergartenausschuss hat in seiner letzten Sitzung (4. Kindergartenausschuss am 09.09.2020, TOP 6) den Neubaubedarf einer Kindertageseinrichtung für die Gemeinden Kattendorf und Winsen erkannt und den Beginn eines Planungsprozesses befürwortet. Die Ausschussvorsitzende wurde gebeten, sich bei der Gemeinde Kattendorf für die Einleitung der erforderlichen Bauleitplanung einzusetzen und die Verwaltung wurde gebeten, überschlägige Kosten zu ermitteln. Für die Ermittlung der überschlägigen Kosten ist insbesondere aufgrund der noch laufenden Zweckbindungsfrist von Zuschüssen für die bestehende Einrichtung eine eventuelle Rückzahlungspflicht der erhaltenden Zuschüsse von Bedeutung. Hierzu hat die Verwaltung bereits entsprechende Anfragen bei den Zuschussgebern gestellt. Herr Wittkowski berichtet über eine Anfrage bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein durch die Verwaltung um eine eventuelle Rückzahlungspflicht von Zuschüssen für die bestehende Kindertagesstätte abzuklären. Er stellt weiterhin den Bericht von Herrn Dutschmann vor, in dem die Ergebnisse dieser Abstimmung zusammengefasst sind. Dieser Vermerk ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Frau Haak berichtet über die Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Kattendorf am 22.10.2020. Die Gemeinde Kattendorf steht einer entsprechenden Bauleitplanung positiv gegenüber und hat der Gemeindevertretung die Änderung des Flächennutzungsplanes für die Darstellung von Gemeindebedarfsflächen mit der Zweckbestimmung „Kindergarten Gemeindeeinrichtung“ im nördlichen Bereich des Flurstücks 7 aus 7, Flur 6 empfohlen. Für die Bauleitplanung benötigt die Gemeinde eine Art Vorplanung bzw. Machbarkeitsstudie. Die Ausschussmitglieder diskutieren über die eventuelle Rückzahlungspflicht von Zuschüssen und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten der Lösungsfindung. Im Ergebnis soll jetzt eine Arbeitsgruppe tagen, die insbesondere die Defizite am Bestandsgebäude identifiziert und den Handlungsbedarf aufzeigt. Die Arbeitsgruppe setzt sich zusammen aus Vertretern der NGD, des Fachbereiches II der Verwaltung und Mitgliedern aus dem Ausschuss. Frau Haak lädt zu der entsprechenden Sitzung ein.

#### **TOP 6:** Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2021

Den Mitgliedern des Kindergartenausschusses liegt ein Entwurf des doppischen Produktplanes 2021 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor (Anlage zur Einladung). Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in einem Bürgermeistergespräch und in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

**Der Kindergartenausschuss beschließt, den vorliegenden Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen des Amtes Kisdorf für das Jahr 2021 mit folgender Änderung: es wird eine zusätzliche Aufwandsposition für Planungskosten in Höhe von 10.200,00 Euro aufgenommen, um den baulichen Handlungsbedarf am Kindergartengebäude ermitteln zu lassen. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, den Haushalt für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen in die Haushaltssatzung mit aufzunehmen. Die Umlagen sind entsprechend vorläufig festgesetzt und am Jahresende kostendeckend zu erheben.**

(3:0:0)

#### **TOP 7:** Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP 8 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.



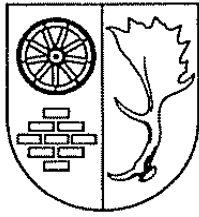
## **Nichtöffentlicher Teil**

**TOP 8:** KiTa-Reform  
hier: Neufassung der Träger- und Finanzierungsvereinbarung ab 01.01.2021

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Die Ausschussvorsitzende gibt den gefassten Beschluss bekannt.

Gez.: Protokollführer

Vorsitzende



# AMT KISDORF

-Die Amtsdirektorin-

Amt Kisdorf·Winsener·Str. 2·24568 Kattendorf

Kattendorf, den 18.11.2021  
IV 1  
Seite 23

## **Nr. 6 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 09.11.2021**

Beginn: 16:00 Uhr, Ende: 17:05 Uhr, Kattendorf, Amtsverwaltung, Sitzungszimmer (Raum 17)

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Barth, Thorsten (2. stellv. Vorsitzender)  
GV Jagla, Jana für Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer  
Frau Kassebaum, Amt Kisdorf  
Frau Soukup, Gleichstellungsbeauftragte Amt Kisdorf  
Frau Danger, Kita-Leitung  
Frau Sikora, Montessori-Kinderhaus

Nicht anwesend:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 29.10.2021, auf Dienstag, den 09.11.2021, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden bekannt gemacht.

Seite 24

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
3. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 5 vom 25.02.2021
4. Mitteilungen
  - a) der Vorsitzenden
  - b) der Verwaltung
  - c) der KiTa (Träger und Leitung)
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus  
hier: Sachstandsbericht und Beschluss zum weiteren Vorgehen
7. Beratung und Beschlussfassung zur Notwendigkeit einer Elementarversicherung für das Kindergartengebäude (Gebäudeversicherung)
8. Beratung und Beschlussfassungen über Reparaturen der Außenanlagen, inkl. der Spielmöglichkeiten
9. Vorstellung Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2022
10. Einwohnerfragestunde
11. Neufassung des Mietvertrages mit dem Kindergartenträger

## **Sitzungsniederschrift**

### **TOP 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 2. stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussunfähigkeit fest. Es wird vereinbart, die Sitzung ohne Beschlüsse dennoch durchzuführen.

### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten**

Auf Grund der Beschlussunfähigkeit wird festgestellt, dass die Tagesordnung nicht verändert werden kann.

### **TOP 3:**

#### **Ausfertigung der Niederschrift Nr. 5 vom 25.02.2021**

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 5 vom 25.02.2021 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24 a AO ausgefertigt.

### **TOP 4:**

#### **Mitteilungen**

- a) der Vorsitzenden
  - Herr Barth hat als 2. stellvertretender Vorsitzender keine Mitteilungen.
- b) der Verwaltung
  - Das Bundeskabinett hat den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für die Klassenstufen 1 - 4 auf den Weg gebracht, Inhalt: 8 Stunden Betreuung an 5 Werktagen bei max. 4 Wochen Schließzeit in den Ferien, Umsetzung ab Schuljahr 2026/2027 für Klasse 1 jährlich aufbauend, Anspruchserfüllung durch OGS Angebote, Hortangebote der Kindertageseinrichtungen, nicht jedoch durch Kindertagespflege.



Seite 25

- Abrechnung Wirtschaftsjahr 2020 ergab einen Betriebskostenüberschuss von 54.797,18 €, der an das Amt erstattet wird.
- Sachstand Bauantragsverfahren Waldgruppe Bauwagen: das Umweltverträglichkeitsgutachten liegt seit dem 20.10.2021 vor, der Standort ist darin als verträglich eingestuft; die Amtsverwaltung wird jetzt kurzfristig einen Architekten mit der Erarbeitung des Bauantrages beauftragen.

c) der KiTa (Träger und Leitung)

Frau Danger und Frau Sikora berichten über folgende Punkte:

- Eine pädagogische Kraft hat die Verlängerung der Elternzeit beantragt, die Personalsuche für Ersatz läuft. Die Personaldecke in der Kita war zwischenzeitlich so dünn, dass Aushilfsmöglichkeiten über die Kita „Sonnenschein“ aus Kisdorf organisiert wurden. Weitere Lösungsmöglichkeiten wurden auch mit dem Verein betreute Grundschule Kisdorf e.V. („Rappelkiste“) besprochen. Hier gibt es die Übereinkunft, dass die Schließzeiten in den Ferien aufeinander abgestimmt werden, um somit Betreuungsmöglichkeiten sicherstellen zu können. Die Elternvertretung ist jeweils eingebunden worden, die Waldgruppe wird in den Ferien geschlossen. Eine weitere Ausgleichsmöglichkeit für die Waldgruppe wird über die Naturspielgruppe der Kita „Sonnenschein“ in Kisdorf gewährleistet.
- Die Kita hofft auf die baldige Baugenehmigung für den Bauwagen der Waldgruppe. Der Bauwagen wird dann entsprechend der Absprache mit der Landesforstverwaltung verschoben.
- Auf Grund des Starkregenereignisses in Kattendorf wurde die Außenanlage der Kindertagesstätte weggeschwemmt. Zur notdürftigen Reparatur wurde ein Gartentag durchgeführt um die Situation zu verbessern. Hierzu erfolgt ein Dank an die Elternschaft. Die Planung für neue Spielgeräte in Abstimmung mit der Gemeinde Kattendorf und dem Amt laufen.
- Die Kita blieb von Coronafällen bzw. Coronaquarantänen nicht verschont, die Kita-Leitung stellt aber fest, dass das Konzept insgesamt gegriffen hat und eine Schließung der Einrichtung insgesamt bisher vermieden werden konnte. Alle Erkrankten sind auch wieder genesen.
- Derzeit ist das Kita-Team sehr froh, dass fast von einer Normalität im Kita-Betrieb gesprochen werden kann, obwohl es noch gewisse Auflagen auf Grund der Coronaverordnung gibt.

## **TOP 5:**

### **Fragen der Ausschussmitglieder**

- GV Jagla, Jana fragt zum Austausch von Sand auf dem Kita-Gelände. Frau Sikora antwortet hierzu, dass vom vorgesehenen notwendigen Austausch nur der Spielsand betroffen ist und dieser zeitnah ausgetauscht werden soll. Der Grund ist eine Verunreinigung, insofern scheint auch eine Abdeckung sinnvoll zu sein.
- Bürgermeister Barth äußert seine Freude darüber, dass das Baugenehmigungsverfahren für den Bauwagen der Waldgruppe nun weitergeht. Er fragt weiterhin nach den Schließzeiten der Sommerferien. Frau Sikora und Frau Danger antworten hierauf, dass die Schließzeiten parallel zu den Schließzeiten der „Rappelkiste“ in Kisdorf erfolgen soll. Das sind 14 Tage Ende Juli, somit die dritte und vierte Ferienwoche. Die Waldgruppe wird in der ersten bis dritten Ferienwoche geschlossen sein.

## **TOP 6:**

### **Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus hier: Sachstandsbericht und Beschluss zum weiteren Vorgehen**

Der Kindergartenausschuss hat in seiner vorletzten Sitzung (4. Kindergartenausschuss am 09.09.2020, TOP 6) den Neubaubedarf einer Kindertageseinrichtung für die Gemeinden Kattendorf und Winsen erkannt und den Beginn eines Planungsprozesses befürwortet. Die Ausschussvorsitzende wurde gebeten, sich bei der Gemeinde Kattendorf für die Einleitung der erforderlichen Bauleitplanung einzusetzen und die Verwaltung wurde gebeten, überschlägige Kosten zu ermitteln. Für die Ermittlung der überschlägigen Kosten ist insbesondere aufgrund der noch laufenden Zweckbindungsfrist von Zuschüssen für die bestehende Einrichtung eine eventuelle Rückzahlungspflicht der erhaltenden Zuschüsse von Bedeutung. In der letzten Sitzung wurde der Kindergartenausschuss über die Ergebnisse der einzelnen Prüfaufträge und die Beratungsergebnisse aus der Gemeinde Kattendorf über eine eventuelle Bauleitplanung unterrichtet. Es wurde besprochen, dass eine Arbeitsgruppe (Vertreter der NGD, Fachbereich II der Amtsverwaltung, Ausschussmitglieder) tagen soll, die insbesondere die Defizite am Bestandsgebäude identifiziert und den Handlungsbedarf aufzeigt (5. Kindergartenausschuss am 25.02.2021, TOP 5).

Seite 26

Auf Einladung der Ausschussvorsitzenden Frau Haak wurde diese Arbeitsgruppe gebildet und hat sich entsprechend auch mit diesen Themen befasst. Die Ergebnisse sind in dem der Einladung als Anlage beigefügten Vermerk zusammengefasst. Frau Jagla berichtet ergänzend aus der Arbeitsgruppe und beantwortet Fragen.

Die anwesenden Mitglieder des Kindergartenausschusses sprechen sich dafür aus, dass von einem Planungsprozess entsprechend dem Ergebnis der Arbeitsgruppe abgesehen wird. Auf Grund der Beschlussunfähigkeit wird der betreffende Beschluss auf die nächste Sitzung des Kindergartenausschusses verschoben.

### **TOP 7:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Notwendigkeit einer Elementarversicherung für das Kindergartengebäude (Gebäudeversicherung)**

Die abschüssige örtliche Lage des Montessori-Kinderhauses hat bei dem starken Regenfall im Juli 2021 dazu geführt, dass die Wassermassen den Sand auf dem gesamten Spielplatzgelände zum Teil weggespült haben. Glücklicherweise haben die Wassermassen keinen Schaden am und im Gebäude angerichtet. Die Behebung von Schäden durch derartige Überschwemmungen werden nicht durch die normale Gebäudeversicherung abgedeckt. Abgedeckt wären diese Schäden durch eine Elementarversicherung. Durch den Klimawandel treten extreme Wetterlagen immer öfter auf. Stürme, Starkregen im Wechsel mit langanhaltender Trockenheit, dadurch bedingtes Hochwasser: Das Risiko für Schäden an Wohngebäuden steigt mit der Häufigkeit dieser Ereignisse immens. Die Absicherung gegen Elementarschäden schützt vor hohen Kosten am Gebäude, die in Folge von Überschwemmung, Rückstau entstehen. Die Kosten für den Abschluss einer Elementarversicherung sollte mit dem Nutzen in einem guten Verhältnis stehen.

Bürgermeister Barth berichtet über das Starkregenereignis und den damit entstandenen Schaden am Kindergartengelände durch das Überlaufen des Regenrückhaltebeckens beim Nachbarn sowie der Wassermenge von der Gemeindestraße und auf dem Gelände selbst. Die anwesenden Mitglieder des Kindergartenausschusses sprechen den Wunsch aus, die Kosten für die Elementarversicherung zu erfahren. Die Verwaltung wird entsprechend gebeten diese zu ermitteln und dem Kindergartenausschuss mitzuteilen.

### **TOP 8:**

#### **Beratung und Beschlussfassungen über Reparaturen der Außenanlagen, inkl. der Spielmöglichkeiten**

Im Juli 2021 wurde festgestellt, dass der Spielplatz des Montessori-Kinderhauses keiner routinemäßigen Prüfung unterzogen wurde. Die für das Amt Kisdorf tätige Firma zur Überprüfung der Spielplätze wurde mit der Überprüfung des Spielplatzes beauftragt. Die Prüfung hat ergeben, dass sämtliche Spielgeräte mit Mängeln behaftet sind und aus diesem Grund gesperrt werden mussten. Die Reparatur der meisten Geräte ist nicht möglich. Da die Außenspielgeräte Eigentum des Amtes sind, ist das Amt auch für eine Neubeschaffung von Spielgeräten zuständig. Herr Wittkowski berichtet, dass entsprechende Mittel hierfür im Haushalt 2022 bereits vorgesehen und beschlossen sind.

Die anwesenden Mitglieder des Kindergartenausschusses sowie die Vertreter des Kindergartens sprechen sich dafür aus, dass eine Umsetzung im Frühjahr sinnvoll ist.

### **TOP 9:**

#### **Vorstellung Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2022**

Den Mitgliedern des Kindergartenausschusses liegt ein Entwurf des doppischen Produktplanes 2022 für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen sowie die Berechnung der Kindergartenumlage vor (Anlage zur Einladung). Der eingeplante Betriebskostenzuschuss entspricht den Kalkulationsberechnungen seitens der NGD, so wie diese in der Beiratssitzung vorgestellt und abgestimmt worden sind.

Gemäß der geänderten Hauptsatzung des Amtes Kisdorf obliegt das Finanzwesen und die Vorbereitung des Haushaltsplanes dem Hauptausschuss. Entgegen der bisherigen Vorgehensweise sollen die betreffenden Teilproduktpläne daher nicht mehr in den Fachausschüssen beraten und beschlossen werden. Diese geänderte Vorgehensweise ist durch die Kämmerei und die Amtsdirektorin mit den Gemeinden

Seite 27

abgestimmt. Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 27.10.2021 den Gesamthaushalt beraten. Herr Wittkowski berichtet über eine Anpassung im Hauptausschuss auf Grund der Einstellung von 15.000,00 Euro für Außenspielgeräte und die sich daraus ergebende Abschreibung. Der Amtsausschuss ist den Empfehlungen des Hauptausschusses gefolgt und hat in seiner Sitzung am 04.11.2021 den Haushaltsplan für das Jahr 2022 beschlossen. Der geänderte Produktplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2022 (Teilproduktplan) wird in der Sitzung verteilt und dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 10:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 11:**

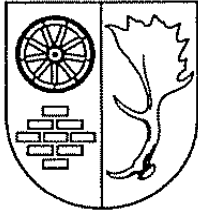
#### **Neufassung des Mietvertrages mit dem Kindergartenträger**

Die Reform des Kindertagesstättengesetzes führt zu zahlreichen Veränderungen hinsichtlich der Finanzierung des Montessori-Kinderhauses. Unter dem Dach der Betriebsführungsvereinigung wurde die Trägerschaft und die Finanzierung der Kindertagesstätte als auch die Vermietung der Immobilien „Am Teich“ geregelt. Für eine klare Trennung zwischen Trägerschaft, Finanzierung und Vermietung der Immobilien wurde es erforderlich, dass jeweils separate Verträge zur Träger- und Finanzierungsvereinbarung und zum Geschäftsraummietvertrag mit der Norddeutschen Gesellschaft für Diakonie e. V. abgeschlossen werden.

Unter Beachtung des Öffentlichkeitsprinzips gibt Herr Wittkowski nähere Erläuterungen und weist darauf hin, dass die Zuständigkeit für die Vermietung von Gebäuden nach der Hauptsatzung allein bei der Amtsdirektorin liegt. Den anwesenden Mitgliedern des Kindergartenausschusses liegen die nichtöffentlichen Unterlagen hierzu vor. Ein weiterer Aussprachebedarf wird nicht gesehen.

gez. Protokollführer

2. stellv. Vorsitzender



# AMT KISDORF

-Die Amtsdirektorin-

Amt Kisdorf-Winsener-Str. 2-24568 Kattendorf

Kattendorf, den 02.11.2022  
IV 1  
Seite 28

## **Nr. 7 - KINDERGARTENAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF** am 26.10.2022

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehendes Protokoll erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 16:00 Uhr, Ende: 17:12 Uhr, Kattendorf, Amtsverwaltung, Sitzungszimmer (Raum 17)

Anzahl der Mitglieder: 3

Anwesend stimmberechtigt:

GV Haak, Melanie (Vorsitzende)  
Bürgermeister Barth, Thorsten (2. stellv. Vorsitzender)  
GV Jagla, Jana für Bürgermeister Thies, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer  
Frau Soukup, Gleichstellungsbeauftragte Amt Kisdorf

Die Mitglieder des Kindergartenausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 13.10.2022, auf Mittwoch, den 26.10.2022, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. Sitzung des Kindergartenausschusses vom 09.11.2021
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen
  - a) der/des Vorsitzenden
  - b) der Verwaltung
  - c) der KiTa (Träger und Leitung)
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Beratung und Beschlussfassung über zur Einstellung der Vorüberlegungen für einen Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus
7. Bericht der Verwaltung zur Kindertagesstättenfinanzierung – Veränderungen infolge der Kita-Reform
8. Vorstellung Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2023
9. Bericht der Kita-Leitung zur Auslastung und zur Personalsituation
10. Einwohnerfragestunde

## Sitzungsniederschrift

### TOP 1:

#### **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussunfähigkeit fest.

### TOP 2:

#### **Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. Sitzung des Kindergartenausschusses vom 09.11.2021**

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 6 vom 09.11.2021 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wurde nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24 a AO bereits ausgefertigt.

### TOP 3:

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten**

Es werden keine Anträge gestellt.

### TOP 4:

#### **Mitteilungen**

Seite 30

a) die Vorsitzende:

Frau Haak berichtet über folgende Punkte:

- die Vertreter der Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie (NGD) bzw. des Montessori-Hauses hätten sich bei ihr für die heutige Sitzung abgemeldet
- die NGD habe auf der letzten Beiratssitzung ausführlich über die Situation im Montessori-Haus und der Waldgruppe berichtet
- das Montessori-Haus sei seit längerem gut ausgelastet und die Gruppen entsprechend voll
- es gäbe deutliche Wartelisten
- der Anteil der Kinder aus der Gemeinde Winsen sei wieder wahrnehmbar angestiegen
- der krankheitsbedingte und teilweise extreme Personalengpass in 2022 habe sich inzwischen wieder gebessert, dennoch wäre der personelle Soll-Zustand noch nicht wieder erreicht
- eine Beschäftigte in Elternzeit habe unerwartet die Elternzeit verlängert, so dass nunmehr eine Stelle entsprechend wieder vakant sei
- die NGD prüfe daher, ob als Einzelfall, die entsprechende Ausbildung einer geeigneten Aushilfskraft übernommen und finanziert werden könne, ggf. wird hierzu auch noch ein Unterstützungsantrag an den Kindergartenausschuss gerichtet werden
- die Waldgruppe wäre derzeit schlecht ausgelastet, das zeitlich eingeschränkte Betreuungsangebot passe offenbar nicht zum Bedarf der Eltern. Herr Wittkowski bestätigt diesen Eindruck aus Verwaltungssicht.

Im Kindergartenausschuss erfolgt hierzu eine kurze Aussprache, ob an der Waldgruppe festgehalten werden könne und ob ggf. eine Anpassung (Ausweitung) der Betreuungszeiten eine Lösungsoption sei. Hierbei wären personelle ebenso wie organisatorische Fragen (insbesondere zu einem Mittagessen) zu klären. Dies sei aber vorrangig ein Beirats-Thema. Im Ergebnis dieser Aussprache begrüßt der Kindergartenausschuss, wenn die NGD entsprechende Überlegungen anstellt, wie das Angebot der Waldgruppe dem Betreuungsbedarf der Eltern angepasst werden könne. Frau Haak will hierzu das Gespräch mit der NGD suchen.

b) der Verwaltung:

Herr Wittkowski berichtet über folgende Punkte:

- Elementarversicherung: wurde im Dezember 2021 abgeschlossen (Geschäft der laufenden Verwaltung, dass keiner politischen Beratung und Beschlussfassung bedarf)
- Sachstand Bauantragsverfahren Waldgruppe Bauwagen: der Bauantrag wurde im Juli 2022 gestellt, die Baugenehmigung steht wegen Nachforderungen von Unterlagen noch aus; die Nachforderungen werden von der Amtsverwaltung aktuell bearbeitet und in Kürze entsprechend nachgereicht
- Erneute Änderung des KiTaG mit Wirkung zum 01.01.2022 (u.a. Weitere Senkung der Elternbeiträge, Anpassung der räumlichen Standards bei altersgemischten Gruppen, Absenkung Finanzierungsanteil der Wohngemeinden, Anpassungen bei Ausnahmeregelungen für die Unterschreitung des Personalschlüssels, Wahl der Elternvertretung)
- Betriebskostenabrechnung 2021 ergab einen Überschuss in Höhe von 71.424,78 € (durch NGD ans Amt in 2022 erstattet).

c) der KiTa (Träger und Leitung):

- entfällt (nicht anwesend)

## **TOP 5:**

### **Fragen der Ausschussmitglieder**

Bürgermeister Barth fragt,

- wie die noch freien Fördermittel zur Anschaffung von Spielgeräten eingesetzt werden sollen.

Frau Haak antwortet,

- dass sie hierzu bereits mit der Verwaltung (Frau Nenz) und mit dem Montessori-Haus in engen Gesprächen ist, welche Ausstattungsgegenstände hier noch in 2022 angeschafft werden sollen.

## **TOP 6:**

### **Beratung und Beschlussfassung über zur Einstellung der Vorüberlegungen für einen Ersatzneubau einer Kindertagesstätte für das Montessori-Kinderhaus**

➤ **Protokollauszug: FB II, FB IV-5**

Der Kindertagenausschuss hat in seiner vorletzten Sitzung (4. Kindertagenausschuss am 09.09.2020, TOP 6) den Neubaubedarf einer Kindertageseinrichtung für die Gemeinden Kattendorf und Winsen erkannt und den Beginn eines Planungsprozesses befürwortet. Die Ausschussvorsitzende wurde gebeten, sich bei der Gemeinde Kattendorf für die Einleitung der erforderlichen Bauleitplanung einzusetzen und die Verwaltung wurde gebeten, überschlägige Kosten zu ermitteln. Für die Ermittlung der überschlägigen Kosten ist insbesondere aufgrund der noch laufenden Zweckbindungsfrist von Zuschüssen für die bestehende Einrichtung eine eventuelle Rückzahlungspflicht der erhaltenden Zuschüsse von Bedeutung. In der letzten Sitzung wurde der Kindertagenausschuss über die Ergebnisse der einzelnen Prüfaufträge und die Beratungsergebnisse aus der Gemeinde Kattendorf über eine eventuelle Bauleitplanung unterrichtet. Es wurde besprochen, dass eine Arbeitsgruppe (Vertreter der NGD, Fachbereich II der Amtsverwaltung, Ausschussmitglieder) tagen soll, die insbesondere die Defizite am Bestandsgebäude identifiziert und den Handlungsbedarf aufzeigt (5. Kindertagenausschuss am 25.02.2021, TOP 5).

Auf Einladung der Ausschussvorsitzenden Frau Haak wurde diese Arbeitsgruppe gebildet und hat sich entsprechend auch mit diesen Themen befasst. Die Ergebnisse sind in der Sitzung des Kindertagenausschusses am 09.11.2021 vorgestellt worden. Mangels Beschlussfähigkeit haben sich die anwesenden Ausschussmitglieder dafür ausgesprochen, dass von einem weiteren Planungsprozess abgesehen wird. Der Beschluss musste vertagt werden.

Aufgrund der aktuellen Auslastungssituation, der bestehenden Wartelisten und den Wünschen der Gemeinde Kattendorf auf Entwicklung eines Neubaugebietes erfolgt eine Aussprache, ob an diesem Beratungsergebnis vom 09.11.2021 festgehalten werden soll oder ob hiervon ggf. ein falsches politisches Signal ausgehen könne. Frau Haak berichtet in diesem Zusammenhang über eine Idee, das sogenannte Kleine Theater im Gebäude der Sporthalle Kattendorf als neuen Gruppenraum zu nutzen und hier in Verbindung mit einem Kita-Sportkonzept eine Entlastung für das Montessori-Haus zu schaffen.

**Der Kindertagenausschuss nimmt die Ergebnisse aus der Arbeitsgruppe zur Kenntnis und stellt fest, dass ein Neubau der Kindertageseinrichtung für die Gemeinden Kattendorf und Winsen derzeit nicht erforderlich ist. Der betreffende (Vor-)Planungsprozess wird hiermit eingestellt. Eine entsprechende Bauleitplanung durch die Gemeinde Kattendorf ist damit nicht erforderlich. Die NGD wird gebeten, ein Konzept zu prüfen, ob das Kleine Theater der Sporthalle Kattendorf sinnvoll als weiterer Gruppenraum eingebunden werden kann.**

**(3:0:0)**

**TOP 7:**

**Bericht der Verwaltung zur Kindertagesstättenfinanzierung – Veränderungen infolge der Kita-Reform**

➤ **Protokollauszug: FB IV-5**

Mit der Kita-Reform wurde das Finanzierungskonzept der Kindertagesstätten auf das SQKM (Standard-Qualität-Kosten-Modell) umgestellt. Dieses beinhaltet neben der gruppenbezogenen Förderung für die Standortgemeinden auch den, in §51 Kita-Gesetz, geregelten Finanzierungsbeitrag der Wohngemeinden. Diese (Re-)Finanzierung ist im Gegensatz zur Förderung kindbezogen und muss von der Wohnortgemeinde für jedes Kind (egal wo betreut) an den Kreis Segeberg gezahlt werden. Maßgeblich für die Finanzierungsdaten (Förderung und Refinanzierung) sind die hinterlegten Informationen in der KitaDatenbank.

Vor der KitaReform wurde durch die Gemeinden ein Betriebskostenzuschuss an den Träger gezahlt und für auswärtig betreute Kinder ein Kostenausgleich festgelegt.

Bis zum Ende des Jahres 2024 befindet sich die Finanzierungslandschaft noch in einer Übergangsphase. Auf das mit der Einladung zur Sitzung (Anlage) übersandte Schema der Finanzierungsströme sowie die Übersicht der gemeindlichen Ausgaben wird an dieser Stelle Bezug genommen.

Ab dem Haushaltsjahr 2025 sollen die Fördersummen der Standortgemeinden direkt an die Träger der Einrichtungen fließen. Der Gesetzgeber geht aktuell davon aus, dass die Mittel zur Sachkostendeckung nach SQKM Standard dann ausreichen und es hierzu keinen Defizitausgleich mehr geben wird. Ein eigener Finanzierungsanteil durch das Amt Kisdorf als Standortgemeinde (Kindertagenumlage) ist dann nur noch vorgesehen, wenn über das SQKM Modell hinaus Leistungen gewünscht und angeboten werden

Seite 32

sollen. Diese Zusatzleistungen und deren Finanzierung müssen dann durch gesonderten Vertrag geregelt werden.

Einzelfragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Wittkowski beantwortet. Die vorgelegten Zahlen bestätigen zudem die bisherigen Kern-Erwartungen und Aussagen der Verwaltung zur Kita-Reform:

- Die Entlastung der Eltern durch Deckelung der Elternbeiträge werden durch das Land refinanziert.
- Die stets vom Land angekündigte Entlastung der Gemeinden bezieht sich auf den prozentualen Anteil der Kita-Finanzierung.
- Die SQKM-Modell-Finanzierung scheint überwiegend auskömmlich zu sein.
- Die Kosten zum Betrieb einer Kita insgesamt sind mit Einführung des SQKM-Modells gestiegen und führen somit trotz dem geringerem Finanzierungsanteil der Gemeinden und deutlich erhöhten Finanzierungsanteil des Landes dennoch nicht zu einer wahrnehmbaren Entlastung in den gemeindlichen Haushalten.

## **TOP 8:**

### **Vorstellung Haushaltsplan für den Bereich Kindergarten Kattendorf/Winsen für das Jahr 2023**

#### ➤ **Protokollauszug: FB III**

Herr Wittkowski berichtet, dass aufgrund der terminlichen Verschiebung (Zeitplanung) zur Haushaltsplanung 2023 zugunsten der notwendigen Arbeiten für den Jahresabschluss noch kein Haushaltsentwurf seitens des Fachbereiches Finanzen vorliegt. Die Gemeinden (Bürgermeister) wurden hierzu durch Mail vom 14.10.2022 mit entsprechenden Erläuterungen informiert.

Nach dem Stand der vorläufigen Mittelanmeldungen zum Haushalt (noch nicht vom Fachbereich Finanzen gesichtet) ergäben sich ungedeckte Aufwendungen im Produkt 36520 in Höhe von ca. 64.800 Euro. Die Mittelanmeldungen entsprechen mit Ausnahme der Kita-Finanzierung dabei weitgehend dem Vorjahr. Die Mittelanmeldungen zur Kita-Finanzierung entsprechen dem NGD-Wirtschaftsplan und der Prognose-Rechner der Kita-Datenbank für das Jahr 2023. Der Unterschied zwischen Betriebskostenzuschuss an die NGD und den zu erwartenden Finanzierungszahlungen durch den Kreis entspricht dabei im Wesentlichen dem Betrag der ungedeckten Aufwendungen von ca. 64.800 Euro. Hierfür wird dann eine Kindergartenumlage im Haushalt eingeplant werden müssen, der Finanzierungsanteil liegt nach den Einwohnerzahlen für 2023 bei der Gemeinde Kattendorf im Umfang von 69,99 % und bei der Gemeinde Winsen im Umfang von 30,01 %.

Ursache ist aus Sicht der Verwaltung eine entsprechend vorsichtige Betriebskostenplanung der NGD beim Wirtschaftsplan. Diese ist planerisch so auch richtig und nicht zu beanstanden. In der Regel erfolgt nach Abrechnung des Wirtschaftsjahres jedoch die Ausweisung eines Überschusses durch die NGD und eine entsprechende Rückerstattung. Das zeigen auch die Erfahrungen der Vorjahre. Der Umfang der Erstattung liegt dabei in der Größenordnung des veranschlagten Defizits. Das kann bei der Haushaltsplanung jedoch noch nicht berücksichtigt werden, sondern verbessert entsprechend nur das Jahresergebnis.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Wittkowski beantwortet. Der Haushaltsplan 2023 insgesamt wird im Hauptausschuss zu gegebener Zeit vorgestellt und zur Abstimmung gestellt.

## **TOP 9:**

### **Bericht der Kita-Leitung zur Auslastung und zur Personalsituation**

#### ➤ **Protokollauszug: FB II**

Der Bericht entfällt aufgrund der Nichtanwesenheit der Kita-Leitung. Ein schriftlicher Bericht liegt ebenfalls nicht vor. Der Bericht soll auf der nächsten Sitzung nachgeholt werden.

## **TOP 10:**

### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.



gez. Wittkowski  
Protokollführer

Haak  
Vorsitzende